



Photo by Daiga Eliaby on Unsplash



**N° 3. 2022**

**GEMEINDEBRIEF**

EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE KLEINTAL

**LETTRE COMMUNAUTAIRE**

ÉGLISE ÉVANGÉLIQUE MENNONITE PETIT-VAL

**MAI – JUIN**

**MAI – JUNI**

HESSTON COLLEGE CHORALE, KANSAS, USA  
EUROPE TOUR



# Shine the Light

Église Évangélique Mennonite du Petit-Val/  
Evangelische Mennonitengemeinde Kleintal, Moron

4 June 2022 | 20:00

**Conductor**  
Dr. Russell Adrian

**Tour Director**  
Ken Rodgers



«Auch wenn ich nicht mehr da bin, wird doch der Friede bei euch bleiben. Ja, meinen Frieden gebe ich euch – einen Frieden, den euch niemand sonst auf der Welt geben kann. Deshalb seid nicht bestürzt und habt keine Angst!»

Wir stehen mitten zwischen Ostern und Auffahrt, zwischen Jesu Auferstehung und Himmelfahrt.

Jesus hatte seine Jünger darauf vorbereitet, dass Er zum Vater gehen wird. Irgendwie hatten sie sich doch alles etwas anders vorgestellt. Plötzlich erschien der Auferstandene den verängstigten Jüngern nach Ostern. Er sprach zu ihnen: Friede sei mit euch! Diese Worte mussten unbeschreiblich wohltuend und heilsam gewesen sein, wie Balsam für die Jünger in ihrer hoffnungslosen Situation.

Jesus hatte diesen Frieden seinen Jüngern vorangekündigt, einen Frieden den sonst niemand auf der ganzen Welt geben kann! Wenn wir so um uns schauen und hören, dann merken wir schnell, dass es nicht so sehr friedlich zu und her geht auf dieser Welt. Menschen werden verfolgt und getötet, unschuldige Kinder werden missbraucht und misshandelt und nicht weit von uns entfernt stehen Menschen mitten im Krieg. Die Welt schreit nach Frieden!

Frieden bedeutet nicht einfach Abwesenheit von Krieg. Viele Menschen haben keinen Frieden im Herzen. Echter Friede geht viel tiefer, fängt in unseren Herzen an, Frieden mit Gott, mit uns selber, soweit es in unseren Möglichkeiten ist, Frieden mit unseren Nächsten.

Frieden im Land fängt in den Herzen an:

«Die Strafe liegt auf Ihm, auf daß wir Frieden hätten...»

Habe ich diesen tiefen Frieden in mir, den mir niemand sonst auf der Welt geben kann? Möge die Auferstehungsfreude, der tiefe Frieden Gottes und die Fülle des Heiligen Geistes uns alle durchdringen!

Daniel Geiser, La Tanne

## Programm

## Mai/mai

- So/Di 1.** Moron, 10:00h, JG-Gottesdienst  
Moutier 10:00h, culte, *aw*
- Mo/Lu 2.** Moutier, 20:00h, soirée prière
- So/Di 8.** Moron 10:00h, Gottesdienst/culte *ap /aw* -> Avec apéro  
Le Perceux > voir Moron
- Mo/Lu 9.** Moron, 20:00h, Gebetsabend
- Do/je 12.** St. Chrischona, Bettingen, Treffen 60+  
Vergangenes loslassen und Neues zulassen
- 13-14** Moutier, 20:00h, soirées bibliques avec Tobias Geiser
- So/Di 15.** **Moutier 10:00h Fête annuelle** avec Tobias Geiser  
Moron 10:00h, Gottesdienst, **Bericht aus Bolivien** mit Josiane Loosli
- Mo/Lu 16.** Moutier, 20:00h étude biblique
- 21.-22.** TAC (CJMS)
- 24.-26.** Moron, **Missionskonferenz/Conférence missionnaire**  
*siehe/voir flyer*
- So/Di 29.** Les Mottes 10:00h, «Culte du 5<sup>e</sup>»

*ap* – Allemand Peter*aw* – Allemand Walter*bm* – Burkhalter Mélanie*bp* – Pierre Burkhalter*gd* – Geiser Daniel*gj* – Gerber Joël*lj* – loosli jeremie*se* – Schmied Erika

## Programme

## Juni/juin

- Sa/Sa 4.** Moron, 20:00h, Konzert Heston College Chor
- So/Di 5.** Moron, 10:00h Pfingstgottesdienst mit Heston College Chor / Abendmahl  
Culte de Pentecôte avec Sainte-Cène *lj / aw*  
*kein Livestream /pas de retransmission en direct*  
Moutier > voir Moron
- Mo/Lu 6.** Moutier, 20:00h, soirée prière
- So/Di 12.** Moron 10:00h Culte avec présentation diaconie / Gottesdienst mit  
Vorstellung der Diakonie, *gd / bp*
- Mo/Lu 13.** Moron, 20:00h, Gebetsabend
- Sa/Sa 18.** Moron, 10:00 – 12:00h, Treffen – zukunft SMM / rencontre – avenir SMM  
Tavannes/Belfond, Backup Festival
- So/Di 19.** Moron, 10:00h Sommersingen *gd*  
Moutier, 10:00h, culte *bm*
- Mo/Lu 20.** Moutier, 20:00h étude biblique
- Sa/Sa 25.** Moron, Sommerparty / Fête d'été (CJMS)
- So/Di 26.** Le Perceux, 10:30h Culte de famille + pique-nique *ap?/se*
- Di/Ma 28.** Le Perceux, 20:00, Gebetsabend / soirée prière

## Juli /Juillet

- So/Di 3.** Moron, 10:00h Familiengottesdienst mit Sonntagschule, Picknick  
Moutier 10:00h, culte, *gj*
- Mo/Lu 4.** Moutier, 20:00h, soirée prière

## Sonntagsschule école du dimanche

### Moron:

15 mai, 5 et 19 juin

3 juillet: culte des familles avec pique-nique

## Jugendgruppe Moron Groupe de jeunes

Infos – <https://mennopetitval.com/jg-gj/>  
ou groupe whatsapp

**meetpoint**  
rencontre pour jeunes adultes.  
treffen für junge erwachsene.

**13 mai 2022 à 19h00**

chez Sabine Ramseier, Route d'Orpond 67,  
2504 Biel/Bienne.

## Begrüssung Accueil

- 01.05** Käthi Amstutz
- 08.05** Pierre Christen
- 15.05** Trudi Scheidegger
- 24.05** Martina Loosli-Eisinger
- 25.05** Monika Geiser
- 26.05** Käthi Rapa
- 04.06** Andreas Muggli
- 05.06** Sybille Rudin
- 12.06** Viviane Amstutz
- 19.06** Markus Scheidegger

**Lobe den Herrn, meine Seele,  
und vergiss nicht, was er dir  
Gutes getan hat!**

*Psalm 103,2*

**Als Gemeinde möchten wir den  
80. Geburtstag von  
Walter und Peter Allemann feiern.**

Herzliche Einladung  
zum Gottesdienst (de/fr)  
mit anschliessendem Apéro,  
am 8. Mai um 10:00  
in der Kapelle Moron.

## Treffen 60+

### Vergangenes loslassen und Neues gestalten

Lebenslange  
Lebensgestaltung

Solange wir leben, sind wir heraus-  
gefordert, unser Leben zu gestalten.  
Dazu gehört auch, Vergangenes  
loszulassen und Neues zuzulassen.  
Eine ganz wesentliche Rolle kann  
dabei das Verzeihen spielen. Die Re-  
ferate der Tagung der Arbeitsgruppe  
für Altersfragen (AGAF) laden ein,  
über diese wichtigen Zusammen-  
hänge nachzudenken und geben Im-  
pulse für den eigenen Alltag.

**Datum: 12. Mai 2022**

**Uhrzeit: 09:30 - 16:30**

**Ort: Campus Chrischona,  
Bettingen**

Anmeldungen  
bis **4. Mai 2022** an  
Verena Amstutz-Christen  
Vieux Prés 25  
2717 Rebévelier  
veamstutz@bluewin.ch  
032 484 90 24



## Frouespaziergang

Chunsch o wider mit  
wenn mir göh ga spaziere?

Üser nächschte Träffe si vorgseh am :

- Midwuch 18. Mai 2022**
- Midwuch 22. Juni 2022**
- Midwuch 20. Juli 2022**
- Midwuch 24. Ougschte 2022**
- Midwuch 21. Septämber 2022**
- Midwuch 12. Oktober 2022**

immer am **19h45**.

Wo genau, wird über d'Whatsapp-Gruppe  
gmäudet. Wenn du wettisch derbi si,  
darfsch di gärn bi mir mäude:  
078 662 15 97  
Äs fröit mi wenn i vo Dir ghöre.

Martina Loosli-Amstutz

Geburtstage

« Mit seinen Schwingen behütet er dich, unter seinen Flügeln findest du Schutz» Ps. 91,4. Ein roter Milan kreist gerade vor meinem Fenster im blauen Himmel während ich Dir, **Heidi Paroz-Amstutz**, Foyer des prés, Loveresse zu Deinem **91. Geburtstag am 9. Mai** schreibe. Gottes Flügel sind VIEL grösser und wir haben das Privileg uns unter seinen Flügeln behütet zu wissen, Gott ist immer in unserer Nähe! Heidi, wir wünschen Dir zu Deinem Wiegenfest Gottes Segen, seinen Schutz und viel Geborgenheit.

Schreckensszenarien prägen die Welt, unser Lebens- und Glaubensfundament werden auf die Tragfähigkeit geprüft. Eines steht fest: Nur der Glaube im Vertrauen auf Christus schenkt Ruhe! In dieser turbulenten Zeit darf **Samuel Amstutz-Roth**, Les Cerniers Rebévelier, am **15. Juni seinen 85. Geburtstag** feiern. Mit der wunderbaren Aussage des Psalmisten lass dich, Sämi (und uns alle) ermutigen und mit Hoffnung und Zuversicht erfüllen: «...ich vertraue auf die Gnade Gottes für immer und ewiglich...» (Psalm 52, 10-11). Jeder Schritt, den wir auf dieser Erde gehen, bringt uns näher zum Ziel. Gott segne und behüte Dich.

**Madeleine Liechti-Oberli**, Moutier darf am **27. Juni ihren 75. Geburtstag feiern**: 75 geschenkte Jahre, 75 durchkämpfte Jahre, 75 kurze Jahre? Ich weiss es nicht, nur eines weiss ich bestimmt: die Uhr tickt für alle gleich und bei Jesus Christus zählen nicht die Jahre, sondern unser Vertrauen, unser Blick auf ihn. Wenn Dir die Zeit in den Händen zerrinnt, so zitiere ich dir, Madeleine, das Psalmwort 37,5: «*Befiehl dem Herrn dein Leben an und vertraue auf ihn, er wird es richtig machen.*» Was vor uns liegt in jeder Lebensphase, kann niemals grösser sein als Gott, der hinter uns steht! Gottes Segen wünschen wir Dir.

**Bericht DV KMS 19. März 2022**

Am Samstag 19.03.2022 fand die Delegiertenversammlung der KMS und des SMM in Langnau statt. Der Tag begann mit einer Andacht von Stefan Rohner von der Gemeinde Langnau, zum Thema «der Gott des Friedens». Am Morgen wurde das Geschäftliche abgewickelt und am Nachmittag wurde über die Situation rund um den Krieg in der Ukraine berichtet und aktuelle Informationen von den Gemeinden mitgeteilt. Geleitet wurde die DV durch die Co.-Präsidentin Gladys Geiser und den Co.-Präsidenten Lukas Amstutz. Für die Gemeinde Kleintal waren Lydia Burkhalter, Marilyne Loosli, Daniel Geiser und Andreas Muggli als Delegierte vor Ort. Marianne Amstutz war entschuldigt.

**Kassen**

In diesem Bericht werden nur von der Kasse der KMS, der MJKS und des SMM Zahlen präsentiert, wenn jemand gerne die detaillierten Abschlüsse von allen Kommissionen möchte, darf er/sie sich gerne bei mir melden. Alle Kassen und Budget wurden einstimmig genehmigt.

**Kasse KMS**

Der Kassier Charly Gerber konnte ein ausgeglichener Abschluss für das normale Geschäftsjahr präsentieren mit einem Plus von CHF 446.-. Der Kassenstand ist im Moment sehr positiv, was mit dem letzt-

jährigen Verkauf der KMS-Liegenschaft in Brügg zu tun hat. Es ist allerdings nicht der Plan dieses Geld einfach in die Kasse einfliessen zu lassen, sondern dieses Geld für verschiedene Projekte einzusetzen.

**Kasse MJKS**

Die MJKS schloss das Jahr mit einem Plus von ca. CHF 15'000.- ab. Dies ist aber zu relativieren da aufgrund von Kündigungen und beiden vakanten Stellen als Jugendmitarbeiter für die Deutsch- und Französischsprachigen weniger Lohnkosten angefallen sind.

**Kasse SMM**

Auch die Kasse des SMM schloss mit einem positiven Resultat von ca. CHF 2'800.- ab.

**KMS**

Der KMS Vorstand und somit auch der Generalsekretär Jürg Bräker hatten im letzten Jahr verschiedene Schwerpunkte:

- 500 Jahr Reformation/Täuferturnum. Mit verschiedenen Anlässen wie z.B. anfangs März, ein gemeinsamer Gottesdienst im Grossmünster in Zürich zwischen Katholiken, Reformierten und Mennoniten.
- Ausarbeitung der Rahmenbedingungen für den neu geschaffenen Projekt- und Innovationsfonds. Dieser Fonds beträgt CHF 110'000.- und ist für innovative

Projekte der Gemeinden vorgesehen. Sie ermutigen die Gemeinden, Projekte ausserhalb des gewohnten Gemeindelebens in Zusammenarbeit mit anderen Kirchen oder gesellschaftlichen Akteuren zu wagen.

- Anstellung von Simon Rindlisbacher als Verantwortlicher Kommunikation zu einem Pensum von 30%, die Anstellung wurde an der DV einstimmig bestätigt. Der KMS Vorstand ist sehr froh, dass sie Simon einstellen konnten, da er ein vertieftes Fachwissen hat und sich auch schon früher bei der KMS aktiv engagierte. Er kennt die Abläufe, die Menschen und kann somit direkt mit der Arbeit beginnen.

Seine Aufgaben:

- Texte für die verschiedenen Publikationen schreiben
- Veranstaltungen kommunikativ unterstützen
- Medienarbeit
- Unterstützung in der IT und Bewirtschaftung der Website menno.ch

Simon ist ein grosser Freund von digitalen Medien aber hat zwischendurch auch gerne ein gedrucktes Medium in den Fingern. Aus diesem Grund macht er sich Gedanken wie mit einem Budget von CHF 4'000.- ein gedrucktes Medium auf die Beine gestellt werden kann.

Simon ist auf der Suche nach einer französisch sprechenden Person, die gerne

journalistisch schreibt. Falls Interesse, melde dich bei ihm.

### **Täuferarchiv in Le Jeangui**

Die Archivkommission realisiert auf dem Jeanguisboden einen neuen Empfangsraum, damit sich Personen auch ausserhalb von vereinbarten Archivführungen selbständig über die täuferische Geschichte und Gegenwart informieren können. Dieser Raum wird für Passanten offenbleiben und ihnen die Möglichkeit bieten, sich über das Archiv und die Bibliothek der Konferenz der Mennoniten der Schweiz und die Möglichkeiten für Führungen durch das Archiv zu informieren. Außerdem wird Wanderern die Möglichkeit geboten, eine willkommene Pause einzulegen oder bei schlechtem Wetter einen Unterschlupf zu finden.

Das Vorhaben zur Gestaltung des Raumes:

- Erklärungstafeln zu Dokumenten und Gegenständen des Archivs.
- Display mit verschiedenen Broschüren (Archiv, Parc Chasseral, Jura-Bernois tourisme...).
- Fernseher mit einer audio-visuellen Präsentation des Archivs sowie verschiedenen Ausschnitte aus Dokumenten, Filmen oder Reportagen im Zusammenhang mit der mennonitischen Geschichte.
- ein Tisch und zwei Bänke zum rasten der Wanderer.

Die Archivkommission beantragte einen finanziellen Beitrag von CHF 4'800.- von der KMS. Der KMS-Vorstand hat den Projektantrag geprüft und stellt den Antrag, der Archivkommission gemäss geltender Fondsbestimmung den Betrag aus dem bestehenden Fonds «Geschichte & Gedenken» (mit ca. CHF 70'000.- Mittel) auszuschütten. Die DV stimmt dem Antrag einstimmig zu.

### **MJKS**

Weil beide Jugendmitarbeiter D/F ihre Arbeit gekündigt haben, hatte das Move sehr viel zu tun. Das Move konnte sicherstellen, dass Lager und Anlässe wie geplant durchgeführt werden konnten aber die «Hirtenarbeit» musste leider zurückgesteckt werden. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass Silas Ummel ab März 2022 mit 10% angestellt werden konnte. Im Move suchen sie auch neue Wege, wie die Jugendarbeiter-Stellen neu aufgeleitet werden können. Melanie Eisinger wird das Amt als Präsidentin der Jugendkommission per Ende 2022 abgeben. Es wurde darauf hingewiesen, dass es ein Familienfonds gibt, um Familien zu unterstützen, die finanziell eingeschränkt sind, damit alle Kinder und Jugendlichen an Lager teilnehmen können. Meldet euch bei der MJKS.

### **SMM**

Heike Geist und Max Widmer werden in naher Zukunft in Pension gehen, daher

stellt sich beim SMM ebenfalls die Frage wie das SMM in Zukunft ausgerichtet werden soll. Dazu wurde eine Spurgruppe gegründet die seit Januar 2022 die Gemeinden besucht um zu sondieren, welche Erwartungen an die Missionsarbeit bestehen.

Mögliche Zukunftsszenarien:

- SMM weiterführen wie gehabt
- In Partnerschaft gehen
- Fusionieren
- SMM auflösen

### **Krieg in der Ukraine**

Das SMM arbeitet eng mit EMRO (European Mennonite Relief Organizations) zusammen, dabei wird täglich zwischen den verschiedenen angeschlossenen Organisationen ausgetauscht. Von den Organisationen ist Multiply (MB Mission) der Hauptakteur. Die Hilfsorganisation ist in der Ukraine vor Ort.

Das SMM ruft zu finanziellen Spenden und zum Nähen von Decken und Strickwaren auf. Wer gerne beim Nähen und Stricken mithelfen will, findet weitere Infos auf: menno.ch.

Andreas Muggli

„Du musst nur das Rechte tun, anderen mit Güte begegnen und einsichtig gehen mit deinem Gott.“ Micha 6, 8

**Schweiz**

Heike Geist-Gallé  
Max Wiedmer

Wir alle sind fassungslos und entsetzt über den Krieg in der Ukraine - wir beten um Frieden und, dass die Verantwortlichen Wege aus dem Konflikt finden, und das Leid ein Ende hat, damit die Situation nicht weiter eskaliert. Wir befinden uns in der Fastenzeit und Ostern steht vor der Tür. Jesus hat gewaltfrei gelebt und gewirkt und wir wünschen uns alle nichts sehnlicher, als weiterhin in Frieden leben zu können. Es ist gut, uns in Gott geborgen zu wissen. Schaut unter der SMM Nothilfe, was wir tun können (Seite 4). Für uns alle und unsere Mitarbeitenden wirkt sich nicht nur der Krieg, sondern auch Corona noch aus. Bitte denkt weiterhin an unsere SMM Mitarbeitenden und uns im Gebet. Vielen Dank!

**SMM Gebetsgruppe**

Rosmarie und Heiner Oppliger

Als ehemalige SMM Mitarbeitende im Ausland ist es uns bewusst, wie wertvoll das Gebet von Freunden in den Heimatgemeinden ist. So ermuntern wir immer wieder, für die Auslandmitarbeitenden, die grossen Nöte in deren Umgebung, aber auch für andere Konfliktregionen zu beten. Nicht vergessen wollen wir den Auftrag des Gebetes, damit die Gute Nachricht in unserer Umgebung bekannt wird. Wir laden ein zum Gebetstreffen am 23. April 14.30h in der mennonitschen Gemeinde Sonnenberg rue des Prés 21, 2720 Tramelan .

**Südamerika**

**Marianne & Marcos de Assis-Fuhrer**

Sara, Jonathan & Tobias

**Brasilien**

Eine sehr gute Nachricht: Seit Beginn der Pandemie ist es das erste Mal, dass das Tragen einer Maske nicht mehr obligatorisch ist... wir entdecken die Gesichter der 150 Kinder und Jugendlichen, die wir täglich im Aufnahmезentrum AMAS betreuen. Nächste Woche werden sie zu Ostern ein kleines Musical aufführen. Uns geht es allen sehr gut...Jonathan hat sein Studium als Ingenieur in Curitiba begonnen, Sara hat ihr Studium als Krankenschwester abgebrochen und beginnt Anfang Juni ein Studium als Lehrerin, ebenfalls in Curitiba. Tobias wohnt noch bei uns und absolviert sein Matur in Irati. Am Wochenende treffen wir uns in Porto Amazonas. Wir sind sehr dankbar für den göttlichen Schutz bei den vielen Fahrten!

**Leonizia & Markus Jutzi**

Thomas & Caure

**Brasilien**

- Wir sind dankbar, dass nach einigen Grippeerkrankungen nun alle wieder gesund sind.
- Dieses Jahr sind nicht mehr alle Teilnehmer am Bibelkurs erschienen, so dass wir uns fragen, in welcher Form wir diese Schulung weiterführen sollen.
- Wir haben aus der Gemeinde eine Gruppe gebildet, die eine abgelegene Siedlung besuchen geht. Wir hoffen, dass daraus eine regelmässige evange-

listische Arbeit entsteht.

- Wir brauchen Weisheit und Geduld, um die Gemeindeleitung motivierend zu fördern.
- Ein Missionsehepaar wird uns bald verlassen. Sie werden eine grosse Lücke in ihrer Stammesarbeit hinterlassen. Betet um mehr Mitarbeiter.

**Margrit & Freddy Barrón-Kipfer**

Misael & Betsabé

**Bolivien**

Kinderhort: Wir beten dafür, dass wir den Kinderhort bald offiziell wiedereröffnen können. Seit dem 4. April sind wir daran, die ersten Kinder aufzunehmen. Aber wir warten immer noch auf die offizielle Bewilligung und Unterstützung von Seiten der Regierung. Betet bitte dafür, dass wir für die Kinder und ihre Familien zum grossen Segen sein werden.

Gemeindeaufbauprojekt in „Platanillos“. Seit September 2021 besuchen wir mindestens einmal im Monat ein kleines Dorf ca 50 km ausserhalb der Stadt. Vor ca einem Monat begannen wir nun auch, mit den Frauen zu arbeiten. Betet bitte für diese Arbeit, damit wir die Bewohner dieses Dorfes mit der Guten Botschaft erreichen dürfen

**Leandra Kubecska**

**Brasilien**

In der Planung fürs Musicalcamp sind wir speziell im Gebet für die richtigen Mitarbeiter. Vom 10.-17. Juli werden wir mit 80 Kindern und Jugendlichen zu einem Lagerhaus fahren und dort das Musical vom verlorenen Sohn einstudieren, das wir dann Ende Woche in Form eines Konzertes aufführen werden. Wir beten für alle anstehenden Vorbereitungen und für ein wohlwollendes Zusammenarbeiten.

Dank aussprechen dürfen wir auch für

mein Visum. Der Visumsprozess ist gut verlaufen: zwei weitere Jahre darf ich hier in Brasilien bleiben. Danke für eure Gebete!"

**Afrika**

**Jessica & Eric Goldschmidt-Habyarimana**

Ineza

**Ruanda/Niederlanden**

Gebetsanliegen:

Nach einer sehr positiven Erfahrung letztes Jahr, planen wir, das GO-Programm diesen Sommer zu wiederholen (Ausbildung und dann Kurzeinsatz). Bitte betet für mehr Teilnehmende zu diesem Programm. Weitere Informationen: <https://eu.aimint.org/opportunities/francophone-go-programme/>.

Bitte betet für einen Buchhalter, der die französische Buchhaltung kennt und bereit wäre, Zeit an AIM Francophonie zu schenken.

Und auf einer persönlicheren Ebene: Bitte betet für unsere Organisation als Familie und, dass Eric sein Studium erfolgreich abschliessen kann.

**Elisabeth & Salomon Hadzi**

**Togo**

Seit Januar ist in Agou ein Leiterteam eingesetzt. Auf der Farm konnte die Tropfanlage installiert werden und mit den Regenfällen wird der Anbau beginnen.

Die Familienschule, die vom 19. Juni bis 10. September stattfinden wird, bereitet sich gut vor und wir sind dankbar für die fünfzehn Schüler, die sich mit 16 Kindern angemeldet haben. Die Herausforderung und das grosse Thema des Gebets ist es, ein oder zwei Personen für das Kinderprogramm zu finden. Beten wir dafür, dass Gott sich jeder dieser Familien offenbaren kann und für eine gute Regenzeit.

Rebekka &amp; Gilbert Krähenbühl

Tansania

Vor einem Monat sind wir in Shirati (in Tansania) angekommen. Zur Zeit sind wir in einem Haus eingemietet und leben noch etwas "provisorisch". Stück um Stück kommt etwas Alltag hinein. Beide haben wir im Spital mit unserer Arbeit begonnen und finden mehr und mehr unsere Aufgabe. Noch ist unser *Resident Permit* (Aufenthaltsbewilligung) ausständig, doch es rückt näher. Wir freuen uns, wenn unser Haus einzugsbereit sein wird und wir uns einrichten können.

Was uns besonders freut: Wir können auf unsere Beziehungen bauen, die wir in den Jahren 2000 – 2005 geknüpft haben, als wir als ganze Familie hier waren.

## aus Asien

Renate &amp; Ueli Kohler

Jonathan, Michael &amp; Tobias

Thailand

Dank:

Unser Jahresvisum und die Arbeitsbewilligung konnten wir im März wieder ohne grosse Probleme verlängern – das ist jedesmal ein Grund zum Feiern! Ende Februar konnten wir trotz hoher Covid-Zahlen doch noch die Abschlussfeier vom Bangkok Bible Seminary feiern (war seit September verschoben worden). Von unterschiedlichen Studiengängen konnten 158 Studenten abschliessen. Freude herrscht.

Ende März konnten wir dann doch noch die Retraite unseres Leitungsteams halten. Zwar einen Tag später als geplant (weil Tobias Covid-19 erwischte hatte, mussten wir uns isolieren), aber wir sind sehr dankbar für die gute Zeit zusammen mit 'unseren' Regionalleitern.

Bitte betet:

Ende März ist Ueli erneut in das Lei-

tungskomitee der Evangelischen Allianz Thailand gewählt worden. Dies ist eine Dachorganisation von 240 Organisationen, Denominationen und auch ein paar theologischen Seminare. Hauptaufgaben sind die Kommunikation mit Regierungsstellen (da ist alles etwas anders organisiert als in CH/D und auch die Verbindungsfunktion zwischen diesen vielen Organisationen. Betet um Weisheit besonders in Konfliktsituationen (es 'mönschelet' halt auch hier in Thailand...)

Betet für ganz besondere Familienferien. Wir sind gerade im OMF Ferienhaus in Prachuab, ein Ort, an dem wir mit unseren Kindern von klein auf oft waren. Für sie ist dies wie ein 'zweites Zuhause'. Nun wird es wohl für viele Jahre das letzte Mal sein, dass wir alle 5 zusammen dort sein können. Diesen Sommer werden sowohl Jonathan (19J.) als auch Michael (17J.) für ihr Studium nach Europa umziehen. Jonathan nach Deutschland, Michael in die Schweiz.

Ann &amp; Beat Kipfer

Naomi &amp; Alina

Myanmar/Singapur

Beat, Ann und Alina hatten geplant, letzte Woche nach Myanmar zurückkehren. Leider hatten wir vor ca. 3 Wochen Covid, und der vorgeschriebene PCR-Test vor dem Flug fiel positiv aus. Passagiere, die nach Myanmar fliegen, müssen vor der Reise einen negativen PCR-Test vorlegen. Wir haben nun den Flug auf den 24. April verschoben. Leider liefen unsere Myanmar Visen am 5. April ab, aber wir konnten diese Woche neue beantragen und erhalten.

Naomi ist in der Schweiz zurück und seit dem 4. April mit ihrem Team in St. Moritz, um eine neue JMEM Arbeit aufzubauen. Danke für alle eure Gebete für uns, damit wir es zum richtigen Zeitpunkt zurück nach Myanmar schaffen.

## KURZZEITER/-INNEN

Josiane Loosli

Gemeinde Moron

Bolivien

Am 18. Januar landete ich in Santa Cruz de la Sierra. Am Flughafen wurde ich von Margrit und Freddy erwartet, die mich für drei Monate in ihrer Familie aufnahmen und mich in ihre Gemeindegemeinschaft mit hinein nahmen. Durch meinen sofortigen Einsatz in den drei verschiedenen Kinderwochen, die in den zwei ersten Wochen nach meiner Ankunft stattfanden, überwand ich den Kulturschock schnell. Seit dem 1. Februar helfe ich in der von der Gemeinde organisierten Hausaufgabenhilfe mit, da die Kinderkrippe Coronabedingt noch nicht wiedereröffnen konnte.

## Einen Kurzeinsatz erleben?

Durch den Kurzeinsatz habe ich gesehen wie Menschen am anderen Ende der Welt glauben und leben. Ich ermutige jeden diesen Schritt ins Unbekannte zu wagen und durch das Erlebte im Glauben wachsen, eine andere Kultur kennenlernen und neue Bekanntschaften schliessen.

## Idee für Einsatz in Deutschland

Gotha / Stadtteilarbeit : Mitarbeit in gemeindlicher Sozialarbeit.

Zwei Ehepaare, die im Auftrag der Ev.-Stadtkirche Gotha und der Offensive Junger Christen Stadtteilarbeit machen. Knapp 10.000 Menschen wohnen in Wohnblöcken, die Mehrheit, weil es ihnen anderswo zu teuer ist oder weil sie als Migranten gezielt hier angesiedelt wurden. Diese Mischung ist durchaus konfliktreich: die einen fürchten um ihre Sozialhilfe oder ihre (Niedriglohn-)Arbeit, die anderen finden kaum Verbindung zu den Deutschen und bleiben unter sich.

Kirche wollte das SED-Regime hier bewusst nicht drin haben, als das Viertel ab den 80er Jahren gebaut wurde. Die senfkorn.STADTteilMISSION, ein „Erprobungsraum“ der Evangelischen Kirche in

Mitteldeutschland, stellt sich genau dieser Wirklichkeit und rechnet damit, dass Gottes Reich der Versöhnung, der Freude und des Heils genau hier wachsen will. Uner-schrocken und verbindend werden Beziehungen in alle Richtungen geknüpft, Leute besucht, sich mit Interessierten zum Gespräch rund um die Bibel getroffen, mit den Kindern gespielt, herrliche Ausflüge organisiert, im Stadtteilnetzwerk sozialer Akteure mitgewirkt.

<https://www.ojc.de/salzkorn/2021/hoffnung-gefaehrten-gemeinschaft/plattenbau-gotha-ute-paul/>

<https://www.youtube.com/watch?v=5A-gx8Tireto>

Besucher:Innen und Praktikanten sind herzlich willkommen.

## SMM Nothilfe

Die europäischen mennonitischen Nothilfeorganisationen (EMRO: European Mennonite Relief Organizations) koordinieren die Hilfe für die Ukraine und diskutieren laufend, wie den Menschen vor Ort schnelle und lokal angepasste Unterstützung zuteil werden kann. Das Netzwerk arbeitet auch eng mit MCC zusammen.

Die SMM halten die Gemeinden mit regelmässigen Nachrichten auf dem Laufenden (6 seit Beginn des Krieges). Siehe auch den Artikel auf der KMS-Website.

## Geflüchtete unterbringen

Zurzeit koordinieren die Kantone die Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine in der Schweiz. Wer privat Wohnraum anbieten möchte und Geflüchtete bei sich aufnehmen möchte, kann sich bei den Asylbehörden des Kantons melden. Unterbringungsangebote werden gerne entgegengenommen. Bitte Spenden mit „Ukraine“ vermerken.

SMM, Postfach 430, CH - 4123 Allschwil 1  
T +41 (0)61 481 36 00 PC: 89-641605-0  
IBAN: CH05 0900 0000 8964 1605 0  
[info@smm-smm.ch](mailto:info@smm-smm.ch) [www.smm-smm.ch](http://www.smm-smm.ch)

## KONTAKT/CONTACT

---

**Präsident:** Frank Loosli, Moron, 2712 Le Fuet - 032 484 90 44 - f.loosli@bluewin.ch

**Sekretärin:** Marilyne Loosli, Rue de l'Alouette 6, 2710 Tavannes - 079 629 70 39 - marilyne.loosli@gmail.com

**Kassier:** Adrian Loosli, Moron, 2712 Le Fuet - 032 484 03 10 - adrian.loosli@bluewin.ch

---

### Älteste:

Allemand Pierre, Rue Principale 11, 2715 Châtelat - 032 484 96 32

Allemand Walter, 2717 Fornet-Dessous - 032 484 90 87 - allemand.walter@gmail.com

Daniel Geiser-Widmer, la Tanne 28, 2720 Tramelan 078 624 67 22 - 032 525 86 35 - dmgeiser@icloud.com

---

### Prediger

Gerber, Joël, sur le Pont d'Amour 1, 2732 Reconvilier - 032 481 27 48 - jagerber@bluewin.ch

---

### Sonntagschule Moron:

Geneviève Allemand, La Haute-Route 30, 2502 Biel/Bienne - 032 341 55 21 - genevieve.allemand@gmail.com

---

### Ecole du dimanche Moutier:

Mélanie Burkhalter, Le Creux 39, 2743 Eschert - 079 505 80 75 - melanie.burkhalter2013@gmail.com

---

**Jungschar M & MT:** Silvan Loosli - silvan.loosli@bluewin.ch / Benjamin Amstutz - benji.amstutz@gmail.com

---

**JG Moron:** Jeremie Loosli - jeremie.loosli@bluewin.ch / Anna-Lea Wolf - anna-lea.wolf@outlook.com / Carlen Amstutz - carlen.amstutz@gmail.com

---

**GJ Moutier:** Sandra Burkhalter, Les Courtils 204, 2746 Crémines - 078 662 12 26 - burkhaltersandra95@gmail.com

---

**Träff ab 60:** Amstutz Verena, Vieux Prés 25, 2717 Rebévelier - 032 484 90 24

---

**Besuchsdienst/Groupe de visites:** Daniel Geiser, la Tanne 28, 2720 Tramelan - 078 624 67 22 - dmgeiser@icloud.com

---

**Chor Moron:** Gerber Sohler Christa, Sandbühl 16, 3122 Kehrsatz - 031 961 20 00 - cgerber.3122@gmail.com

---

**Chœur Moutier/Groupe de chant:** Schmied Erika, rue du Beausite 35, 2740 Moutier - 032 493 20 58

---

**Vermietung Gemeindesaal Moron:** Loosli Marina, Moron, 2712 Le Fuet - 032 484 03 10

---

**Technik:** Bruno Gerber 032 487 47 85 / Thomas Loosli 032 481 15 18

---

### Groupe de travail Moutier et GTM/AGM:

Pierre Burkhalter, la Tour 14, 2735 Bévillard - 032 484 02 63 - pierrebu@bluewin.ch

---

**Adressänderungen:** Wilfred Loosli, Chaindon 44, 2732 Reconvilier - 032 481 49 47 - wilfred.loosli@bluewin.ch

---

**Familiennachrichten:** Amstutz Bea, Fromagerie, 2717 Fornet-Dessous - 032 484 92 87

---

**Gemeindebrief:** Allemand Rémy, La Haute-Route 30, 2502 Biel/Bienne - 032 341 55 21 - rem.allemand@gmail.com

---

**Redaktionschluss: 17.06.2022**

---

**Internet:** <https://mennopetitval.com/>

---

### Postfinance:

Konto: 25-13070-8

IBAN: CH13 0900 0000 2501 3070 8

Evangelische Mennoniten Gemeinde Kleintal

Moron, 2712 Le Fuet

### Compte Moutier: BEKB | BCBE

IBAN: CH 41 0079 0042 3654 1016 8

Église Évangélique Mennonite Petit-Val

Moron, 2712 Le Fuet